BM/II/FB2 TOP 5.0 der JHA-Sitzung am 21.06.2005

SPD

Sozialdemokratische Fraktion im Rat der Stadt Meerbusch

An die
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses
Frau Petra Schoppe
-über das Ratsbüro-
Postfach 1664

40641 Meerbusch

Bommershöfer Weg 5
40670 Meerbusch
Telefon 0 21 59/91 12 69
Telefax 0 21 59/91 13 69

Meerbusch, den 23.05.2005

Sehr geehrte Frau Schoppe,

im Namen der SPD-Fraktion möchte ich Sie bitten, unseren Antrag zur Situation der Bolzplätze mit der Einladung zur nächsten Jugenhilfeausschuss-Sitzung zu versenden und im Ausschuss zu behandeln.

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns im voraus.

Mit freundlichen Grüßen
SPD Fraktion

Ilse Niederdellmann
Fraktionsvorsitzende

Jürgen Eimer
Fraktionsgeschäftsführer

Vorsitzende: Ilse Niederdellmann, Unter'm Kurhut 6, 40667 Meerbusch, Tel.: 02132 / 73777
Stellvertreter: Jürgen Eimer, Comeniusstr. 1, 40670 Meerbusch, Tel.: 02159 / 50596

SPD

Sozialdemokratische Fraktion im Rat der Stadt Meerbusch

Bommershöfer Weg 5
40670 Meerbusch
Telefon 0 21 59/91 12 69
Telefax 0 21 59/91 13 69

Antrag:

Um das Jugendfreizeitangebot in Meerbusch zu verbessern, ist eine Renovierung bzw. Verbesserung der Meerbuscher Bolzplätze erforderlich.

Folgende Meerbuscher Bolzplätze sollen verbessert und ausgebaut werden:

1.) Der Bolzplatz in Langst-Kierst (Schützenplatz) soll zur Parkplatzseite hin mit einem Tor und Stahlkäfignetz versehen werden. Außerdem soll der Rasenplatz geebnet und somit bespielbar werden.

2.) Der Bolzplatz in Osterath (Rudolf-Lensing-Ring / Kemper Allee) soll teilweise mit neuer Asche aufgefüllt und neu abgezogen werden.

3.) Auf der Ballspielwiese in Osterath (Bommerhöfer Weg / Umgehnungsstrasse) sollen 2 Tore installiert werden.

Begründung:

Die Jungsozialisten (Juso AG) Meerbusch haben festgestellt, dass die oben genannten Arbeiten dringend notwendig sind, da auf beiden Bolzplätzen, auf Grund der Bodenverhältnisse, eine Verletzungsgefahr besteht.
Der Bolzplatz in Langst-Kierst weißt Schlaglöcher auf, die versteckt unter dem Rasen liegen und eine Sturzgefahr in sich bergen.
Das beantragte Tor, soll zudem das Risiko verringern, dass bei einem Torschuss zur Parkplatzseite hin die nahe liegenden Autos getroffen und beschädigt werden. Einen entsprechenden Zaun halten wir auf Grund des Schützenfestes für unangebracht, da das Tor zu diesem Zwecke immer wieder entfernt werden muss.

In Osterath besteht das Problem, dass der Platz bei Regen teils unter Wasser steht und die abgespielte Asche durch ein erhebliches Rutschrisiko gefährlich werden kann.
Die Ballspielwiese am Bommershöfer Weg wird von vielen Jugendlichen und Erwachsenen intensiv zum Fußballspielen genutzt, so dass die geforderten Tore notwendig sind.

In Hinsicht auf ein jugendfreundliches Meerbusch und der beginnenden warmen Jahreszeit, die eine verstärkte Nutzung genannter Bolzplätze mit sich bringt, ist eine schnelle Umsetzung erforderlich.

Vorsitzende: Ilse Niederdellmann, Unter'm Kurhut 6, 40667 Meerbusch, Tel.: 02132 / 73777
Stellvertreter: Jürgen Eimer, Comeniusstr. 1, 40670 Meerbusch, Tel.: 02159 / 50596